

Im Schadensfall

- Schadensfälle sind an die Österreichische Hagelversicherung per Internet (www.hagel.at) zu melden.

DIE NEUE HAGEL APP

schneller, übersichtlicher, moderner

- > Zoombares Niederschlagsradar
- > 48-Stunden-Prognose
- > 10 Tage Wettervorschau
- > Warnungen vor Wetterextremen
- > Schadensmeldung von unterwegs
- > und vieles mehr



www.hagel.at/hagelapp

Burgenland Landesleiter Dipl.-Ing. Günther Kurz
Mobil: 0664/281 83 75, E-Mail: g.kurz@hagel.at

Kärnten Landesleiter Dipl.-Ing. Hubert Gernig
Mobil: 0664/281 83 76, E-Mail: gernig@hagel.at

Niederösterreich West Landesleiter Ing. Michael Gindl
Mobil: 0664/281 82 96, E-Mail: gindl@hagel.at

Niederösterreich Ost Landesleiter Ing. Josef Kaltenböck
Mobil: 0664/827 20 53, E-Mail: kaltenboeck@hagel.at

Oberösterreich Landesleiter Ing. Wolfgang Winkler
Mobil: 0664/411 84 75, E-Mail: winkler@hagel.at

Salzburg Landesleiter Ing. Christian Hallinger
Mobil: 0664/284 36 45, E-Mail: hallinger@hagel.at

Steiermark Landesleiter Ing. Josef Kurz
Mobil: 0664/827 20 56, E-Mail: kurz@hagel.at

Tirol Landesleiter Ing. Norbert Jordan
Mobil: 0664/281 83 74, E-Mail: jordan@hagel.at

Vorarlberg Landesleiter Dipl.-Ing. Richard Simma
Mobil: 0664/602 59 19 770, E-Mail: simma@hagel.at

Wien Landesleiterin Dipl.-Ing. Sabina Herndlhofer-Tuma
Mobil: 0664/827 20 63, E-Mail: herndlhofer-tuma@hagel.at



DÜRREINDEX GRÜNLAND 2017

Einzigartig
in Europa

HAFTUNGSUMFANG

KURZPERIODE

GESAMTPERIODE

In der Dürreindexversicherung Grünland ist die Niederschlagsabweichung vom zehnjährigen Durchschnitt in der Vegetationsperiode von 1. April bis 31. August unter Berücksichtigung von Hitzetagen versichert.

Eine Entschädigung erfolgt, wenn die Niederschlagssumme den Bedarfswert in der Kurzperiode (max. 180 mm) und/oder den Bedarfswert in der Gesamtperiode (max. 643 mm) um einen definierten Wert unterschreitet.

Versicherbar sind

- Grünland: Mähwiese/-weide mit zwei Nutzungen, Mähwiese/-weide mit drei und mehr Nutzungen
- Ackerfutter: Klee, Klee gras, Luzerne, Futtergräser, Wechselwiese und sonstiges Feldfutter

Entschädigung

Eine Entschädigung erfolgt, wenn mindestens eine der beiden nachstehenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- das Niederschlagsdefizit an 42 aufeinander folgenden Tagen (Kurzperiode) beträgt unter Berücksichtigung der Hitzetage mindestens 70 Prozent
- das Niederschlagsdefizit von 1. April bis 31. August (Gesamtperiode) beträgt mindestens 36 Prozent

Sind beide Voraussetzungen erfüllt, wird der höhere Betrag ausbezahlt.



Die nachstehende Tabelle zeigt die Entschädigung bei einer Standard-Versicherungssumme von EUR 440,- pro Hektar. Eine individuelle Erhöhung der Versicherungssumme ist in Kombination mit dem Risiko Hagel möglich.

Niederschlagsdefizit inkl. Hitzetage in %	Entschädigung in EUR pro Hektar	Niederschlagsdefizit inkl. Hitzetage in %	Entschädigung in EUR pro Hektar	Niederschlagsdefizit inkl. Hitzetage in %	Entschädigung in EUR pro Hektar	Niederschlagsdefizit in %	Entschädigung in EUR pro Hektar	Niederschlagsdefizit in %	Entschädigung in EUR pro Hektar	Niederschlagsdefizit in %	Entschädigung in EUR pro Hektar
70	44,0	81	189,2	91	321,2	36	26,4	58	316,8	80	792,0
71	57,2	82	202,4	92	334,4	37	39,6	59	330,0	81	818,4
72	70,4	83	215,6	93	347,6	38	52,8	60	343,2	82	844,8
73	83,6	84	228,8	94	360,8	39	66,0	61	356,4	83	871,2
74	96,8	85	242,0	95	374,0	40	79,2	62	369,6	84	897,6
75	110,0	86	255,2	96	387,2	41	92,4	63	382,8	85	924,0
76	123,2	87	268,4	97	400,4	42	105,6	64	396,0	86	950,4
77	136,4	88	281,6	98	413,6	43	118,8	65	409,2	87	976,8
78	149,6	89	294,8	99	426,8	44	132,0	66	422,4	88	1.003,2
79	162,8	90	308,0	100	440,0	45	145,2	67	448,8	89	1.029,6
80	176,0					46	158,4	68	475,2	90	1.056,0
						47	171,6	69	501,6	91	1.082,4
						48	184,8	70	528,0	92	1.108,8
						49	198,0	71	554,4	93	1.135,2
						50	211,2	72	580,8	94	1.161,6
						51	224,4	73	607,2	95	1.188,0
						52	237,6	74	633,6	96	1.214,4
						53	250,8	75	660,0	97	1.240,8
						54	264,0	76	686,4	98	1.267,2
						55	277,2	77	712,8	99	1.293,6
						56	290,4	78	739,2	100	1.320,0
						57	303,6	79	765,6		

Hitzetage

Jeder Hitzetag (Tagesmaximaltemperatur mind. 30°C), der innerhalb einer Kurzperiode auftritt, erhöht das Niederschlagsdefizit um einen Prozentpunkt. Dadurch können auch Kurzperioden mit weniger als 70 % Niederschlagsdefizit durch Hitzetage entschädigungspflichtig werden.

Da für die Berechnung der Entschädigung ausschließlich Wetterdaten der ZAMG herangezogen werden, erfolgt keine Erhebung vor Ort. Es gelten die Wetterdaten eines definierten Punktes pro Tarifierungsgemeinde.